

Jan/Feb 2017

www.möbelmärki.swiss

möbel märki besser & günstiger

trends

**WOHNIDEEN
FÜR JEDEN RAUM**
die besten Einrichtungstipps

création
suisse

best
service award
2016



swiss made
Möbel komplett aus Schweizer Produktion

Special Guest

*Laura
Chaplin*
in Bern



**Bestes
Preis-Leistungs-
Verhältnis bei
möbel märki**

Alles neu bei Möbel Märki in Dierikon LU

Die komplett erneuerte und vergrösserte Möbel-Märki-Filiale in Dierikon macht Lust zum neu einrichten. Nach beinahe zwei Jahren Umbauzeit erstrahlt das Haus innen wie auch aussen in vollkommenem neuem Glanz. Mit zahlreichen geladenen Gästen wurde die gelungene Sanierung in stimmungsvollem Rahmen gefeiert.



Die Gastgeber: Roger Märki (l.) mit Filialleiter Leo Vonlanthen



Radrenn-Legende Bruno Risi mit Gattin Sandra



Profi-Mountabikerin Irina Kalentyeva, Ständerat Peter Föhn (m.) und Medienunternehmer Alfons Spiring



Gemeindepräsident Max Hess (l.), Dorfbeck Joseph und Bernadette Brunner (m.), Gemeindeschreiber Marcel Herrmann (r.)



Lieben sportliche Herausforderungen (v.l.n.r.): Bauherren Andreas Campi und Markus Mettler von Halter AG, Mountabikerin Irina Kalentyeva, Roger Märki und Michel Reber, Leiter Kommunikation und Marketing Migros



CLAUDIA ALEXANDRIS

Einrichtungs-Fachberaterin

«Einrichten ist meine Leidenschaft»

Was ist neu bei Möbel Märki Dierikon nach dem grossen Umbau?

Alles – jeder Quadratmeter Ausstellungsfläche ist neu! Unsere Verkaufs-Fläche wurde vergrössert und der Eingang aufgewertet, und wir haben unser Geschäft an die heutigen Kaufgewohnheiten und Bedürfnisse der Kunden angepasst.

Was lieben Sie an Ihrem Beruf?

Grundsätzlich habe ich Freude an schönen Dingen im Leben. Mein Beruf erlaubt mir, täglich kreativ für Menschen tätig zu sein und aus dem nichts etwas Schönes zu erschaffen, das einen echten Nutzen darstellt und an dem sich die Leute täglich erfreuen.

Wie hat sich Ihre Arbeit verändert in den letzten Jahren?

Das Internet verändert das Einkaufsverhalten, Konsumenten werden anspruchsvoller und wollen das beste Preis-Leistungsverhältnis – dies können wir bieten. Einrichten ist ein klassisches Offline-Vorhaben, nichts ersetzt die komplette Dienstleistung – von der Fachberatung bis zur Lieferung und fachmännischen Montage zu Hause. Das Gesamtpaket kann Online nicht bieten. Kunden schätzen es auch sehr, wenn ich zu Ihnen nach Hause gehe für eine Heimberatung.

Was wird oft vernachlässigt beim Einrichten?

Eine stimmige und zweckmässige Beleuchtung und Heimtextilien wie Vorhänge und handgeknüpfte Teppiche, welche wesentlich das optimale Raumgefühl unterstützen. Farben beeinflussen unsere Stimmungen und Gefühle stark. Berücksichtigt man dies beim Einrichten, kann man viel Positives bewirken.

Bald eröffnet die «Mall of Switzerland» in direkter Nachbarschaft, was erwarten Sie?

Ich freue mich auf die Synergien, die sich ergeben. Gemeinsam werden wir viele Menschen aus der Zentralschweiz, denen ein gepflegtes Einkaufserlebnis wichtig ist, ansprechen.

Wann gehen Sie glücklich nach Hause abends?

Einrichten bedeutet, mich in die Menschen hinein zu fühlen und sie als Person zu erkennen, möglichst genau zu erfahren, wie sie leben. Wenn es mir gelingt, aufgrund dieser Eindrücke etwas zu schaffen, das der Person und ihrem Naturell entspricht und die Persönlichkeit zum Ausdruck bringt, habe ich meine Arbeit erfolgreich getan, das erfüllt mich mit Zufriedenheit.



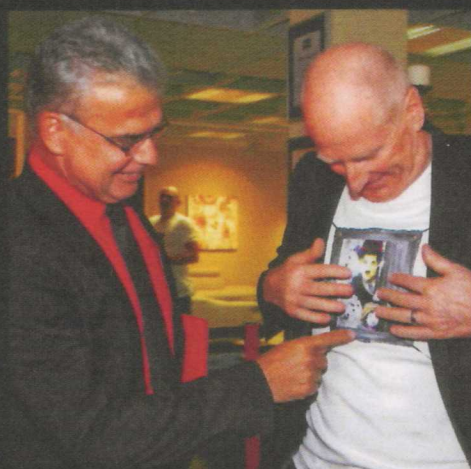
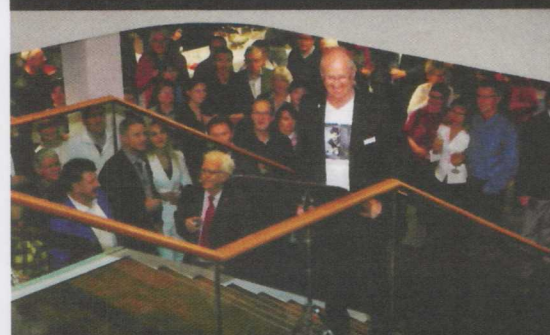
Laura Chaplin bei Möbel Märki in Bern

Laura Chaplin, Enkeltochter des weltberühmten Komikers Charlie Chaplin, war zu Gast bei Möbel Märki in Ittigen und stellte ihre Kunst in den Verkaufsräumen aus. Nahezu 500 geladene Gäste und Prominente folgten der Einladung zur grossen Vernissage. Die Künstlerin schätzte die schönen Räume der Möbelausstellung als stimmiges Umfeld für die Präsentation Ihrer Werke. Gemeinsam haben ihre Kunstwerke das Herz, es ist mehr oder weniger offensichtlich in den Gemälden integriert. Dadurch soll zum Ausdruck kommen, wie wichtig ihr ein liebevoller Umgang mit Menschen ist.

Künstlerin Laura Chaplin mit Freund Etienne Monnier (r.), zusammen mit Gastgeber Roger Märki (l.) und Profi-Mountainbikerin Irina Kalentyeva



Verkaufsleiter Patrick Saner (l.), Misses Berlin Daniela Hillebrand, Filiaterleiter und Gastgeber Martin Reichmuth mit Gattin Constanze.



Möbel Märki und Laura Chaplin engagieren sich für das Kinderhilfswerk «Petit Suisse» – insbesondere für das Projekt «Engel verschenken Weihnachtspakete», welches ermöglicht, Kindern von in Not geratenen Familien mit einem kleinen Paket eine unvergessliche Weihnachtsfreude zu bereiten.
www.petitsuisse-kinderhilfe.ch